



**II-2538 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 5905/48-4/91

995/AB
1991-06-26
zu 1103 J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Haager und Genossen vom 15. Mai 1991,
Zl. 1103/J-NR/91, "Einführung eines 1/4-Stunden
Taktes auf der Schnellbahn-Süd"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

"Ist im Zuge der "Neuen Bahn" bzw. im Konzept des Nahverkehrs-
kehrsausbaues der viergleisige Ausbau der Südbahnstrecke im
Abschnitt Wien-Meidling - Mödling vorgesehen bzw. welche Mög-
lichkeiten bestehen, daß ein derartiger Ausbau in das Ver-
kehrskonzept der "Neuen Bahn" aufgenommen wird?"

Gemäß dem zwischen den ÖBB und dem Bundesland Niederösterreich
abgeschlossenen Nahverkehrsübereinkommen aus dem Jahre 1989
wurde mit der schrittweisen Realisierung des Nahver-
kehrsausbaues Liesing - Wiener Neustadt 1990 begonnen. Fol-
gendes Fahrplangerüst ist für den Nahverkehr auf der Südbahn
vorgesehen:

- Nahverkehrszüge Liesing - Wiener Neustadt im Stunden Takt,
max. 50 Min. Fahrzeit (4.00 - 24.00 Uhr)
- Zusätzlicher Eilzug-Stunden-Takt mit Halt in Mödling, max.
40 Min. Fahrzeit Wien Südbf - Wiener Neustadt (5.00 - 22.00
Uhr) und
- 15 Min. S-Bahn-Takt Liesing - Mödling.

- 2 -

Die Fertigstellung des Ausbaues des Nahverkehrs bzw. Realisierung ist bei 2-gleisigem Bestand - unter flankierenden Maßnahmen (Entlastung der Südbahn vom Fernverkehr, Ausbau der Pottendorferroute) und nach Maßgabe der budgetären Möglichkeiten - bis zum Jahresende 1997 vertraglich vereinbart.

Das Gesamtinvestitionserfordernis beträgt auf Vertragsbasis rd. 1,8 Mrd. Schilling.

Ein viergleisiger Ausbau der im Fahrplan 1991/92 bereits mit mehr als 300 Zugfahrten/Tag zwischen Wien und Mödling befahrenen Südbahnstrecke ist derzeit nicht vorgesehen und (zumindest abschnittsweise) im Hinblick auf bereits bestehende Bürgerinitiativen und Anrainerproteste kaum durchsetzbar.

Zu Frage 2:

"Wann ist mit der Einführung des 1/4-Stunden-Taktes in der Relation Liesing - Mödling zu rechnen?"

Im ggstdl. Nahverkehrsübereinkommen ist die Aufnahme eines 15 Minuten-Schnellbahn-Taktes im Abschnitt Liesing - Mödling vsl. zum Fahrplan 1997/98 vorgesehen.

Wien, am 25. Juni 1991
Der Bundesminister

